

**Berner Kantonalbank AG  
(BEKB | BCBE)**

**Protokoll der 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre der  
BEKB**

vom Dienstag, 21. Mai 2024, 16.30 Uhr,

in der BERNEXPO Halle 3 in Bern

---

**Anwesend**

Antoinette Hunziker-Ebnetter	Präsidentin des Verwaltungsrates / Vorsitzende
Armin Brun	CEO und Vorsitzender der Geschäftsleitung
Marcel Oertle	Mitglied der Geschäftsleitung und stv. CEO
Mark Haller	Mitglied der Geschäftsleitung
Beatrice Kern	Mitglied der Geschäftsleitung
Domenico Sottile	Mitglied der Geschäftsleitung
Valentin Studer und Heinz Furrer	Vertreter der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG
Franziska Iseli	unabhängige Stimmrechtsvertreterin
Roberto Longoni	Stimmzähler
Christoph Käser	Notar
Dr. Fritz Rothenbühler	Protokollführer

---

## Begrüssung

Die Vorsitzende eröffnet die Versammlung.

Sie freut sich sehr darüber, die Aktionärinnen und Aktionäre persönlich an der Generalversammlung begrüßen zu können. Statt eines aufwändigen Imagefilms über die BEKB wird dieses Jahr ein im eigenen Haus zusammengestelltes Video über die Stiftung Allani Kinderhospiz Bern und das Kindermuseum Creaviva im Zentrum Paul Klee in Bern, zwei gemeinnützige Organisationen im Wirtschafts- und Lebensraum der BEKB, gezeigt. Den damit eingesparten Betrag hat die Bank diesen beiden Organisationen zukommen lassen.

Wie bereits im letzten Jahr ausgeführt, leben wir in einer Zeit, die uns viel abverlangt und uns auf den Prüfstand stellt. Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, der eskalierende Nahostkonflikt sowie der zunehmende Hang zu extremen und extremistischen Positionen im politischen und gesellschaftlichen Leben beschäftigen uns alle sehr.

Was müssen wir dem entgegensetzen: Resilienz, Selbstreflexion und soziale Kompetenz. Daraus resultieren Widerstandsfähigkeit und Gesundheit. Dies bewirkt Langlebigkeit und Beständigkeit. Werte, die auch die BEKB jederzeit verkörpert! Wir sind eine unabhängige, selbständige Bank mit Entscheidungszentrum in Bern.

Auch im IT-Sektor wird dies sichtbar. Die Tochtergesellschaft aity AG gewährleistet eine eigene, leistungsfähige und kompetitive IT.

Zur Resilienz gehört auch die Fähigkeit, Wissen und Können an die nächste Generation weiterzugeben. Die BEKB ist eine attraktive Ausbildungsbank und macht auch mit den Angehörigen der vielzitierten Generation Z gute Erfahrungen, ohne dabei Zugeständnisse bezüglich Lernbereitschaft und Anforderungen der Lernenden zu machen.

Nach wie vor bilden Engagement, Nachhaltigkeit und Vertrauen die zentralen Grundwerte der BEKB.

Anschliessend spricht die Vorsitzende über das Engagement der BEKB auf verschiedenen Gebieten. Sie schildert dabei in erster Linie das Engagement für die Kundinnen und Kunden, aber auch für die Mitarbeitenden, unsere Region, unsere Gesellschaft sowie für die Natur und Nachhaltigkeit.

Nach diesen Ausführungen stellt die Vorsitzende die Geschäftsleitung vor. Zunächst würdigt sie Herrn Alois Schärli, den langjährigen Finanzchef und Leiter des Departements Finanz- und Risikosteuerung, und dankt ihm herzlich für sein Engagement. Er ist Ende April 2024 in Pension gegangen. Seine Nachfolgerin ist Frau Beatrice Kern. Zudem ist Herr Domenico Sottile neu zur Geschäftsleitung gestossen. Er führt seit einem halben Jahr das Departement Key Clients / Asset Management. Die Vorsitzende heisst beide neuen Geschäftsleitungsmitglieder herzlich willkommen.

Wie steht es um die Zukunftsfähigkeit der BEKB und welche Rolle spielt dabei die Künstliche Intelligenz (KI)? Die Vorsitzende erwähnt in diesem Kontext folgende drei Themen: Erstens

die Innofactory AG als Innovationsfabrik. Bei dieser beschleunigt die KI die Entwicklung von Prototypen erheblich. Zweitens die aity AG, bei welcher in Zukunft die Betrugserkennung mittels KI-Tools unterstützt und so Cyber-Angriffe besser erkannt werden können. Schliesslich plant die BEKB, die Mitarbeitenden bei der Anwendung der zahlreichen vorhandenen Weisungen und Reglemente mittels KI und einer KI-Chatbox zu unterstützen. Bei aller Digitalisierung soll aber bei der BEKB weiterhin der Mensch im Vordergrund stehen!

Heute findet die 26. Generalversammlung der Bank in der Rechtsform einer AG statt.

Die Vorsitzende macht betreffend Konstituierung und Durchführung der heutigen Generalversammlung nach diesen einleitenden Worten die folgenden

Feststellungen:

- a. Die mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre sind brieflich unter Bekanntgabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrates zur heutigen Generalversammlung eingeladen worden. Die Einladung wurde im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) Nr. 60 vom 26.03.2024, Seite 130, publiziert.
- b. Von Aktionärinnen und Aktionären wurden keine Anträge auf weitere Traktanden gestellt.
- c. Gemäss Art. 16 der Statuten leitet die Präsidentin des Verwaltungsrates die Generalversammlung. Sie bezeichnet den Protokollführer und den Stimmzähler.
- d. Die Vorsitzende bestimmt Herrn Dr. Fritz Rothenbühler, Rechtsanwalt in Bern, zum Protokollführer.
- e. Anschliessend begrüsst sie die unabhängige Stimmrechtsvertreterin, Frau Franziska Iseli, Notarin in Bern.
- f. Als Stimmzähler bezeichnet sie Herrn Roberto Longoni, Leiter Kapitalmarkt und Obligationenhandel der BEKB.
- g. Über die Beschlüsse der Versammlung zum Traktandum 5 (Statutenänderungen) wird durch Notar Christoph Käser zusätzlich zum ordentlichen Protokoll eine öffentliche Urkunde als separates Protokoll errichtet.
- h. Ebenfalls anwesend sind die Herren Valentin Studer und Heinz Furrer von der Prüfgesellschaft PwC.
- i. Somit ist die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

- j. Die Vorsitzende stellt die folgende Präsenz fest:
- Anwesend sind 1'961 Aktionärinnen und Aktionäre mit insgesamt 5'113'750 Namenaktien.
  - Durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin, Frau Franziska Iseli, Notarin in Bern, werden 11'010 Aktionärinnen und Aktionäre mit 1'511'974 Namenaktien vertreten.
  - Total sind somit 6'625'724 Namenaktien vertreten, die insgesamt 71.09 % des Aktienkapitals verkörpern.
- k. Die Vorsitzende gibt danach bekannt, dass für die heute traktandierten Geschäfte unterschiedliche Beschlussquoren gelten wie folgt:
- Der gemäss Traktandum 5.1 (Statutenrevision betr. Zweck) zu fassende Beschluss bedarf gemäss Art. 704 OR bzw. Art. 15 Abs. 1 der Statuten zu seiner Gültigkeit der Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte.
  - Der gemäss Traktandum 5.2 (Statutenrevision betr. Übertragung von Namenaktien) zu fassende Beschluss bedarf nach Art. 15 Abs. 2 der Statuten zu seiner Gültigkeit der Zustimmung von mindestens drei Vierteln der vertretenen Stimmen und der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte.
  - Über die weiteren heute traktandierten Geschäfte kann dagegen gemäss Art. 14 Abs. 1 der Statuten mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen Beschluss gefasst werden. Ein Antrag gilt deshalb als angenommen, wenn er mehr Ja- als Nein-Stimmen erhält.
- l. Gemäss Art. 14 Abs. 2 der Statuten erfolgen die Abstimmungen und Wahlen elektronisch.
- m. Die Generalversammlung wird in Wort und Bild aufgezeichnet, aber nicht live ausgestrahlt.

Gegen diese Feststellungen und das vorgeschlagene Vorgehen wird kein Widerspruch erhoben.

Anschliessend werden die traktandierten Geschäfte unter Leitung der Vorsitzenden wie folgt behandelt:

1. Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023.

Der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und dem Bericht der Revisionsstelle sowie der Nachhaltigkeitsbericht lagen vor der Generalversammlung am Sitz der Bank

auf und wurden auf Verlangen zugestellt. Mit der Einladung zur Generalversammlung haben die Aktionärinnen und Aktionäre zudem eine Kurzfassung des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts erhalten.

Anschliessend gibt die Vorsitzende bekannt, dass von den Vertretern der Revisionsstelle keine Ergänzungen oder Anmerkungen zum Revisionsbericht anzubringen sind.

Danach hat Herr Armin Brun, CEO, das Wort.

Er gibt einen kurzen Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023. Zunächst begrüsst er einleitend auch in seinem Namen die beiden neuen Geschäftsleitungsmitglieder. Anschliessend erwähnt er, dass die Umgestaltung der BEKB-Filialen abgeschlossen werden konnte. Zwischen 2019 und 2023 wurden insgesamt 54 BEKB-Standorte umgebaut. Besonders hebt er dann hervor, dass die BEKB beim Swiss Arbeitgeber Award den zweiten Rang belegt hat.

Das vergangene Jahr habe verschiedene Sonderfaktoren mit sich gebracht. Einerseits die Krise der Credit Suisse. Dann auch die Inflationsentwicklung und das starke Zinsengeschäft. Dazu sei das volatile Anlagegeschäft gekommen. Und dies alles in einer leider nach wie vor sehr unsicheren Weltlage!

Trotzdem konnte die BEKB 2023 ein sehr gutes Resultat erzielen. Die Bilanzsumme ist erstmals auf über CHF 40 Mia. gewachsen. Das Zinsergebnis ist sehr gut ausgefallen und hat ein starkes Ertragswachstum bewirkt. Der Geschäftsertrag konnte um 9,6 % gesteigert werden. Insgesamt konnte so ein Jahresgewinn von CHF 174,9 Mio. erzielt werden, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 9,6 % entspricht. Der Aktienkurs hat sich so in den letzten Jahren weit über dem Markt entwickelt. Daher ist auch die 28. Dividendenerhöhung von CHF 9.60 auf CHF 10.00 möglich.

Dieses ausgezeichnete Jahresergebnis wäre ohne die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bank nicht möglich gewesen. Ihnen gebührt deshalb ein herzlicher Dank!

Darauf wirft Herr Armin Brun einen kurzen Blick auf das laufende Jahr.

Anschliessend gibt er das Wort an die Vorsitzende zurück.

Von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin erfolgen keine Wortmeldungen.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023 wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'613'855	99.76 %
Nein-Stimmen	3'729	0.05 %
Enthaltungen	12'271	0.19 %

## 2. Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2023

### Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2023.

Die Vorsitzende weist zu diesem Traktandum darauf hin, dass die BEKB mit der Einführung von Art. 964a OR ab dem Geschäftsjahr 2023 verpflichtet ist, einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen und diesen der Generalversammlung zur Genehmigung vorzulegen.

Von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin erfolgen keine Wortmeldungen.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2023 wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'580'017	99.24 %
Nein-Stimmen	5'864	0.09 %
Enthaltungen	44'365	0.67 %

## 3. Gewinnverwendung

Der Generalversammlung steht ein Betrag von CHF 175'711'920.44 zur Verfügung. Dieser setzt sich zusammen aus dem Jahresgewinn von CHF 174'885'267.80 und dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von CHF 826'652.64.

### Antrag des Verwaltungsrates:

• Dividende auf dem Aktienkapital von CHF 186'400'000.00 (CHF 10.00 brutto pro Aktie)	CHF	93'200'000.00
• Zuweisung an die freiwilligen Gewinnreserven	CHF	82'000'000.00
• Gewinnvortrag auf neue Rechnung	CHF	<u>511'920.44</u>
 Total Gewinnverwendung	CHF	 175'711.920.44

Die Vorsitzende erläutert die beantragte Gewinnverwendung und weist darauf hin, dass die Dividende, sofern der Antrag genehmigt wird, am 27. Mai 2024 unter Abzug der Verrechnungssteuer ausgezahlt werde. Das Ex-Datum der Dividende ist der 23. Mai 2024.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Gewinnverwendung und Dividendenausschüttung wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen	6'601'548	99.57 %
Nein-Stimmen	7'324	0.11 %
Enthaltungen	21'361	0.32 %

#### 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung beteiligen sich gemäss Art. 695 OR nicht an der anschliessenden Abstimmung.

In der Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'555'064	99.21 %
Nein-Stimmen	11'478	0.17 %
Enthaltungen	40'783	0.62 %

#### 5. Statutenänderungen

Die Vorsitzende gibt einleitend eine Übersicht über die verschiedenen beantragten Statutenrevisionen. Dieses Traktandum steht in diesem Jahr auf dem Programm, weil am 1. Januar 2023 die Revision des Schweizerischen Obligationenrechts in Kraft getreten ist und die schweizerischen Aktiengesellschaften verpflichtet sind, ihre Statuten innerhalb einer Übergangsfrist von zwei Jahren anzupassen. Der Verwaltungsrat beantragt deshalb der Generalversammlung, die vom neuen Recht zwingend vorgeschriebenen Statutenanpassungen vorzunehmen. Gleichzeitig nutzt er die Gelegenheit, weitere Statutenbestimmungen redaktionell und inhaltlich zu modernisieren.

Die beantragten Statutenänderungen wurden in den "Erläuterungen zu den beantragten Statutenänderungen" ausführlich dargelegt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB publiziert sowie zusammen mit den Erläuterungen auf der Website aufgeschaltet. Im Internet wurde zudem eine komplette Version der Statuten mit dem zu revidierenden Wortlaut zur Verfügung gestellt. Zudem wurden die Dokumente den Aktionärinnen und Aktionären auf Verlangen auch per Post zugestellt. Deshalb verzichtet die Vorsitzende auf ausführliche Erläuterungen zu den Statutenänderungen, hebt jedoch einige Anpassungen hervor.

Die Vorsitzende schlägt vor, die Resultate zu den Abstimmungen zu Trakt. 5.1 bis 5.5 erst am Schluss des Traktandums einzublenden.

Es erfolgen dazu keine Wortmeldungen von Aktionärinnen und Aktionären oder der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin.

### 5.1 Zweck

Antrag des Verwaltungsrates: Änderung von Art. 2 Abs. 2, 3, 4 und 6 der Statuten gemäss Wortlaut in den "Erläuterungen zu den beantragten Statutenänderungen". In den beantragten Statutenanpassungen ist jeweils auch die sich daraus ergebende Neu Nummerierung der jeweiligen Statutenbestimmungen eingeschlossen.

Die Vorsitzende erläutert die beantragten Statutenänderungen und weist darauf hin, dass es insbesondere darum gehe, den Aspekt der Nachhaltigkeit und des langfristigen Mehrwerts in die Zweckbestimmungen aufzunehmen.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der elektronisch durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Änderung der genannten Bestimmungen der Statuten unter Beachtung der oben erwähnten Quoren wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'540'979	98.65 %
Nein-Stimmen	19'757	0.29 %
Enthaltungen	70'074	1.06 %

### 5.2 Übertragung von Namenaktien

Antrag des Verwaltungsrates: Änderung von Art. 5 Abs. 2 und 3 der Statuten gemäss Wortlaut in den "Erläuterungen zu den beantragten Statutenänderungen".

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der elektronisch durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Änderung der genannten Bestimmungen der Statuten unter Beachtung der oben erwähnten Quoren wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'537'588	98.60 %
Nein-Stimmen	14'700	0.22 %
Enthaltungen	78'535	1.18 %



### 5.3 Generalversammlung

Antrag des Verwaltungsrates: Änderung von Art. 10, Art. 11 Abs. 2, 3, 4 und 5, Art. 12 Abs. 1, 2 und 3, Art. 13 Abs. 2 und 5, Art. 15 Abs. 1, Art. 16 Abs. 1 der Statuten gemäss Wortlaut in den "Erläuterungen zu den beantragten Statutenänderungen". In den beantragten Statutenanpassungen ist jeweils auch die sich daraus ergebende Neu Nummerierung der jeweiligen Statutenbestimmungen eingeschlossen.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der elektronisch durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Änderung der genannten Bestimmungen der Statuten wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'468'224	97.55 %
Nein-Stimmen	87'683	1.32 %
Enthaltungen	74'974	1.13 %

### 5.4 Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Vergütung

Antrag des Verwaltungsrates: Änderung von Art. 17 Abs. 2, 3, 4 und 7, Art. 18 Abs. 1, 2 und 3, Art. 19 Abs. 2, 4, 5 und 6, Art. 20 Abs. 2, Art. 21 Abs. 1, Art. 24 Abs. 1, 2, 3 und 4, Art. 27 Abs. 1 und 2, Art. 28 Abs. 3, 4 und 5 und Art. 29 Abs. 1 und 3 der Statuten gemäss Wortlaut in den "Erläuterungen zu den beantragten Statutenänderungen". In den beantragten Statutenanpassungen ist jeweils auch die sich daraus ergebende Neu Nummerierung der jeweiligen Statutenbestimmungen eingeschlossen.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der elektronisch durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Änderung der genannten Bestimmungen der Statuten wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'387'506	96.33 %
Nein-Stimmen	156'610	2.36 %
Enthaltungen	86'860	1.31 %

### 5.5 Weitere Änderungen der Statuten

Antrag des Verwaltungsrates: Änderung von Art. 3 Abs. 1 und 2, Art. 6, Art. 7 Abs. 3, Art. 32, Art. 34 Abs. 1 und 2 und Art. 35 der Statuten gemäss Wortlaut in den "Erläuterungen zu den beantragten Statutenänderungen". In den beantragten Statutenanpassungen ist jeweils auch die sich daraus ergebende Neu Nummerierung der jeweiligen Statutenbestimmungen eingeschlossen.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der elektronisch durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Änderung der genannten Bestimmungen der Statuten wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'520'190	98.34 %
Nein-Stimmen	18'166	0.27 %
Enthaltungen	92'411	1.39 %

## 6. Wahlen

### 6.1 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl der folgenden Personen für ein Jahr: Stefan Bichsel, Gilles Frôté, Reto Heiz, Antoinette Hunziker-Ebnetter, Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Dr. Annelis Lüscher Hämmerli, Hugo Schürmann, Dr. Pascal Sieber Zinniker und Dr. Danielle Villiger.

Die Vorsitzende schlägt vor, die Wahlen einzeln durchzuführen. Die Wahlergebnisse der Kandidatinnen und Kandidaten sollen dann erst am Schluss gesamthaft dargestellt werden.

Gegen dieses Vorgehen werden keine Einwände erhoben.

Anschliessend werden die Wahlen wie folgt durchgeführt:

#### 6.1.1 Wiederwahl Stefan Bichsel

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Stefan Bichsel als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'578'855	99.21 %
Nein-Stimmen	17'078	0.26 %
Enthaltungen	35'089	0.53 %

#### 6.1.2 Wiederwahl Gilles Frôté

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Gilles Frôté als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'581'496	99.26 %
Nein-Stimmen	22'100	0.33 %
Enthaltungen	27'483	0.41 %

#### 6.1.3 Wiederwahl Reto Heiz

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Reto Heiz als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'578'506	99.21 %
Nein-Stimmen	17'728	0.27 %
Enthaltungen	34'435	0.52 %

#### 6.1.4 Wiederwahl Antoinette Hunziker-Ebnetter

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Antoinette Hunziker-Ebnetter als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'495'482	97.96 %
Nein-Stimmen	118'257	1.78 %
Enthaltungen	17'430	0.26 %

#### 6.1.5 Wiederwahl Prof. Dr. Christoph Lengwiler

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Prof. Dr. Christoph Lengwiler als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'590'993	99.40 %
Nein-Stimmen	15'544	0.23 %
Enthaltungen	24'645	0.37 %

#### 6.1.6 Wiederwahl Dr. Annelis Lüscher Hämmerli

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Dr. Annelis Lüscher Hämmerli als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'587'436	99.34 %
Nein-Stimmen	12'445	0.19 %
Enthaltungen	31'268	0.47 %

#### 6.1.7 Wiederwahl Hugo Schürmann

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Hugo Schürmann als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'583'382	99.28 %
Nein-Stimmen	16'800	0.25 %
Enthaltungen	30'987	0.47 %

#### 6.1.8 Wiederwahl Dr. Pascal Sieber Zinniker

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Herr Dr. Pascal Sieber Zinniker als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'585'562	99.31 %
Nein-Stimmen	14'332	0.22 %
Enthaltungen	31'250	0.47 %

#### 6.1.9 Wiederwahl Dr. Danielle Villiger

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Dr. Danielle Villiger als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'581'596	99.26 %
Nein-Stimmen	19'375	0.29 %
Enthaltungen	30'083	0.45 %

Die Vorsitzende gratuliert allen Gewählten bestens zur Wahl.

## 6.2 Wahl der Präsidentin

### Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl von Antoinette Hunziker-Ebnetter für ein Jahr.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der daraufhin durchgeführten Wahl wird Antoinette Hunziker-Ebnetter als Präsidentin des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr wiedergewählt:

Ja-Stimmen	6'485'706	97.80 %
Nein-Stimmen	125'885	1.90 %
Enthaltungen	19'747	0.30 %

## 6.3 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

### Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl von Gilles Frôté (bisher), Antoinette Hunziker-Ebnetter (bisher) und Dr. Danielle Villiger (bisher) für ein Jahr.

Auch bei dieser Wahl schlägt die Vorsitzende vor, die Wahlen einzeln durchzuführen und die Wahlresultate der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten erst am Schluss gesamthaft darzustellen.

### 6.3.1 Wiederwahl Gilles Frôté

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Gilles Frôté als Mitglied des Vergütungsausschusses wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'553'375	98.83 %
Nein-Stimmen	44'307	0.67 %
Enthaltungen	33'609	0.50 %

### 6.3.2 Wiederwahl Antoinette Hunziker-Ebnetter

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Antoinette Hunziker-Ebnetter als Mitglied des Vergütungsausschusses wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'397'571	96.48 %
Nein-Stimmen	205'331	3.10 %
Enthaltungen	28'385	0.42 %

### 6.3.3 Wiederwahl Dr. Danielle Villiger

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Dr. Danielle Villiger als Mitglied des Vergütungsausschusses wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'552'955	98.82 %
Nein-Stimmen	40'447	0.61 %
Enthaltungen	37'872	0.57 %

Die Vorsitzende gratuliert Gilles Frôté und Dr. Danielle Villiger bestens zur Wahl.

### 6.4 Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Antrag des Verwaltungsrates: Wahl von Selina Müller, Rechtsanwältin und Notarin, in Thun, für ein Jahr (bis und mit der ordentlichen Generalversammlung 2025).

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Selina Müller wie folgt als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'589'401	99.37 %
Nein-Stimmen	7'130	0.10 %
Enthaltungen	34'885	0.53 %

Die Vorsitzende gratuliert Selina Müller zur Wahl.

### 6.5 Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates: Wahl der PricewaterhouseCoopers AG (PwC) für ein Jahr.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Abstimmung wird die PwC wie folgt für ein Jahr als Revisionsstelle wiedergewählt:

Ja-Stimmen	6'418'987	96.80 %
Nein-Stimmen	178'926	2.70 %
Enthaltungen	33'503	0.50 %

Die Vorsitzende gratuliert den Vertretern der PwC zur Wahl.

## 7. Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

### 7.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates für die Zeit von der ordentlichen Generalversammlung 2024 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2025 in der Höhe von total CHF 1'600'000 (Antrag Vorjahr: CHF 1'600'000).

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen	6'336'221	95.55 %
Nein-Stimmen	210'812	3.18 %
Enthaltungen	84'383	1.27 %

### 7.2 Geschäftsleitung

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 in der Höhe von total CHF 4'200'000 (Antrag Vorjahr: CHF 4'200'000).

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen	5'932'509	89.46 %
Nein-Stimmen	616'102	9.29 %
Enthaltungen	82'801	1.25 %

Die Vorsitzende dankt dem Verwaltungsrat, der Geschäftsleitung sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Zuhanden der Kundinnen und Kunden sowie der Aktionärinnen und Aktionäre bedankt sie sich bestens für ihre Treue und das der Bank geschenkte Vertrauen. Zudem dankt sie auch allen Anwesenden, die ihren Beitrag zur guten Organisation und zum korrekten Ablauf der Generalversammlung geleistet haben.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorsitzende weist zum Schluss darauf hin, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am 13. Mai 2025 wie gewohnt wieder im BERNEXPO-Areal stattfinden werde.

Um 17.51 Uhr beendet sie den statutarischen Teil der Generalversammlung.

Bern, den 21. Mai 2024

Die Präsidentin des  
Verwaltungsrates



Antoinette Hunziker-Ebnetter

Der Protokollführer



Dr. Fritz Rothenbühler